



Anfrage der Grünen-ALG

eingbracht in der Gemeinderatssitzung vom 18. Juni 2020

von

GRⁱⁿ Mag.^a Andrea Pavlovec-Meixner

Betrifft: Errichtung eines Geh- und Radwegs in der Angergasse bis zur Seichtwasserzone mit Anschluss zum Puchsteg/Mursteg

In der Stadtsenatssitzung vom 05.06.2020 gelangte ein Stück zur Verordnung über das Straßenbauvorhaben „Errichtung eines Geh- und Radwegs im Bereich der Seifenfabrik (Angergasse bis Seichtwasserzone“ zur Abstimmung, in dem dem Projekt ein hohes öffentliches Verkehrsinteresse bescheinigt wird. In diesem Abschnitt liegt auch die Anschluss-Stelle zum neuen Mursteg (Puchsteg). Weiters wird mitgeteilt, dass die für das Projekt notwendigen Flächen nicht im Eigentum der Stadt Graz stehen, wobei aktuell über entsprechende Grundeinlöse- bzw. Nutzungsvereinbarungen mit der Stadt Graz verhandelt wird.

Durch die Errichtung der Mur-Staustufe war es notwendig, den Puchsteg zu verlegen. Dazu heißt es in den Auflagen des UVP-Bescheids mit Zeitangabe „Bauphase“: „Innerhalb von max. 12 Monaten nach Abtrag des bestehenden Puchstegs muss der neue Puchsteg wieder in vollem Umfang nutzbar sein.“ Der UVP-Genehmigungsbescheid datiert vom 20. August 2012! Das heißt, dass bereits seit fast 8 Jahren bekannt gewesen ist, dass bezüglich der Geh-Radwegverbindung Handlungsbedarf in Richtung Grundeinlöse und Nutzungsvereinbarungen besteht. Es ist daher mehr als unverständlich, dass bis dato keine Lösung gefunden wurde.

Daher stelle ich seitens des Gemeinderatsklubs der Grünen/ALG folgende

Anfrage

- 1.) Seit wann ist der Stadt Graz bekannt, dass sie wegen der Radwegverbindung und Lage des neuen Stegs Grundstücksverhandlungen zu führen hat bzw. ein Servitut erreichen sollte?

- 2.) Wann wurden die Verhandlungen gestartet und wie viele Verhandlungsrunden haben bis dato stattgefunden?
- 3.) Welche Ämter haben an diesen Verhandlungen teilgenommen bzw. welche VertreterInnen politischer Büros waren seit welchem Zeitpunkt involviert?
- 4.) Woran liegt es, dass die Verhandlungen noch immer nicht abgeschlossen sind?
- 5.) Wann wird mit einem Abschluss der Verhandlungen gerechnet und können Sie diesbezüglich bereits einen festen Termin für die Verkehrsfreigabe dieser Geh-Radwegverbindung über den neuen Puchsteg nennen?